

qu'ils doivent se pourvoir par une requête en forme qu'ils me feront presenter et que jusques la j'l ne m'est pas possible de rien statuer sur cette affaire. Au surplus vous devés être bien persuadé que je feray sur votre recommandation tout ce qui dépendra de moy."

- 1) La Houssaye war der Vorgänger von d'Angervilliers als Intendant des Elsass.
- 2) Höchstwahrscheinlich Plonchy = Blunsch zu lesen. (Frödl. Auskunft von F.-J. Himly, Strassburg): 1713 verstarb Johann Jakob Blunsch, der damalige Pfarrektor von Bollwiler und Feldkirch im Elsass. In der Folge scheint die Ueberführung von dessen Vermögen nach Zug einige Schwierigkeiten bereitet zu haben. (S. Weber-Strebel/Blunsch 18). Bezüglich "Velltkirch" sind die bei Iten/Tugium I 163f. angebrachten Zweifel als gegenstandslos anzusehen. De la Martinières Schreiben an den Intendanten dürfte der Intervention des Zuger Stabführers Beat Jakob II. Zurlauben, an den - wie einer Dorsualnotiz entnommen werden kann - selbiges weitergeleitet wurde, zu verdanken sein.

Original, in franz. Sprache - AH 46, 207-208

74

1704 Februar 16., Mailand

A

SCHREIBEN VON [OBERST JOST] AMRHYN [AN BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN, INHABER EINER KOMPAGNIE IM REGIMENT AMRHYN]

"Durch ein Schreiben von H. Leütnant [Franz Leonz?] M e i e n b e r g vernehme gestern auf den Abent das H. Leutnant [Johann Josef] S i d l e r sich erholet und aussert aller gefahr seie: sonsten wan das widrige begegnet wäre, wurde jemanden dahin ernambset haben, an mein ... Herrn seine gedancken in die execution zuo sezen.

Weis ganz wol die Compagnie meines ... Herrn [d.h. Zurlaubens] Starch fatiguiert ist, zuogleich Jnne zuo Pizzigathon [Pizzighettone?] habe widerholter dingen an ein erholung angehalten, so mir aller Zeit versprochen worden, aber niemals gehalten, erwarte mit höchstem verlangen die ankunft des H. Hauptm. [Heinrich Philipp?] B r a n d e n b e r g s an die tigelbächer zuo erhalten, damit den Carren [?] salben könne: und wirdt vilicht Mein ... Herr ein tour sehen, so ihm nit mislieblich sein wird, und etwas darob wirdt zuo lachen haben, wan mir diser H. Ehender angelangt wäre, so hätte es ehender sein können.

H. Pelizar [Nicolò Luigi P e l l i z a r i, Agent der kath. Orte in Mailand] hat mir gestern widerum gesagt das er die 400 philip nach verlangen meinem

... Herrn bezahlen werde, und das er solches schon durch verstrichmens ordi-
nari überschriben.

Neuwes haben wir hier nur als das die Französische recruten Zuo final [Ligu-
re?] anfangen anlangen, die sollen in 18000 Mann bestehn [span. Erbfolge-
krieg]: die Victori so beiden Cronen [Frankreich und Spanien] auf dem [Mit-
tel?] Meer die Element gewinnen wirdt Schon bekannt sein".

Original - AH 46, 209-210 - Blatt 210 leer

75

1704 März 18., Mailand

A

SCHREIBEN VON [OBERST JOST] AMRHYN [AN BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN,
INHABER EINER KOMPAGNIE IM REGIMENT AMRHYN]

"Bei einlangung des hochwärttesten Meines ... Herrn befande sich H. Leutnant
[Johann Josef] S i d l e r hier demme dan meines ... Herrn Meinung partici-
piert dessen er gantz wol zuo Friden und ist der revers Schon das andere Maal
H. hauptm. [Heinrich Philipp?] B r a n d e n b e r g in die Händt gangen,
wie es aber bei der Compagni gehe kan ich nix Sagen, wol disers weis ich, das
verwichen Zwey Wachtmeister nach einander mit deteschament hier gewesen, die
ich nun etwas examiniert, disere Sagen mir, das keine verstöndtnus under den
officiieren seie, also das es kaum wirdt wol bestehn, et regnum in se divisum
desolabitur, bei hoof [in Mailand] habe den Don L u c a s angetroffen, der
den H. haubtm. Brandenburg nit kan hören nambsen, weis nit was dessen Muos
die Ursach sein: dan er mir weiters nix gesagt noch einige Sachen specifi-
ciert.

H. Pelizar [Nicolò Luigi P e l l i z a r i, Agent der kath. Orte in Mailand]
ist gester Abent angelangt, denen werde die 20 Louis d'or an bekantem ohrt
bezahlen machen.

MHH haben die Herren [Schultheiss und Rat] von Lucern ein trefliches pfla-
ster über die wunden gemacht mit dero resolution".

Original - AH 46, 220-221 - Blatt 221 leer